[41007.] Soeben erichien, wird aber nur auf Berfaffer nennt fich nicht; um jo unbefangener [41012.] Berlangen verichidt:

# Lehre vom Accent

der deutschen Sprache. Bum erftenmal vollständig behandelt und für Fremde bearbeitet

Dr. Bermann bug.

Breis 1 M 20 & ord. - 90 & netto.

Bahrend die Accentuation ber todten Sprachen, insbesondere des Griechischen, Begenftand ber forgfältigften Forschung war, hat die ber lebenden, fpeciell bes Deutschen, nur wenig Berudfichtigung erfahren. Die Dug'iche Accent= lehre joll dieje Lude ausfüllen. Sie hat fich [41010.] jur Aufgabe gestellt, die Accentgefete auf Grund ber finnlichen Bahrnehmungen ju induciren und aus einem bestimmten Bringip gu deduciren. Die Lojung Diejes Problems gibt bem Ginheimischen, aber auch gang befonders dem Fremben einen guver-laffigen, raich orientirenden Leitfaden an Die Sand und wird deshalb gewiß mit Freuden begrußt werben.

Bir bitten, Diefer fleinen Schrift Die ihr gebührende Beachtung nicht zu verjagen.

Altenburg, ben 6. November 1876. Berlagshandlung Q. A. Pierer.

[41008.] In meinem Berlage ift ericbienen:

#### — Almanach in losen Blättern für 1877.

Breis 90 & ord., 65 & netto u. 7/6.

Geit vielen Jahren ber einzige volls ftandigfte Datumgeiger mit geichichtl. Rotigen, den ich mit Rachahmungen nicht gu verwechieln bitte.

Conrad Beiste in Dresben.

#### Bimmer'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M.

[41009.]

Frantfurt a/M., den 30. October 1876. In diesen Tagen wurde als Rest pro continuatione verjandt:

### Beitfragen des driftlichen Volkslebens.

Bd. I. Seft 6.

Enthaltend:

Die Berfaffung ber evang. Landesfirche Preugens. Rudblide und Aussichten von einem Mitgliede ber außerordentlichen Generalinnode.

und liegt hiermit ber erfte Band ber Beitfragen

pollständig por.

Bie bie früheren Befte, gebe ich auch diefes 6. heft gern à cond. jum Einzelpreis, wenn ich eine energische Berwendung und ent: iprechenden Abiat erwarten fann, und erfuche ich für diefes heft noch gang befonders um recht thatigen und umfichtigen Bertrieb.

Die Brojdure behandelt ihr Thema, in einem Umfang von nahezu 6 Bogen, grundlich und umfaffend; fie beginnt mit ber Gingelgemeinde und nimmt fammtliche Stufen fnno: eingehender fritischer Darlegung vor. Der gern zur Verfügung.

Dreiundvierzigfter Jahrgang.

wird feine Auseinanderfegung gewürdigt merden, da auch die Art ihrer Behandlung den feinen Begenftand vollftanbig beherrichenden icharffinnigen Mann ertennen lagt, bem bas Bohl der Rirche am Bergen liegt. Der für den Umfang ber Schrift fo billige Gingelpreis bon nur 1 M 20 3 ord, wird die Berbreitung unter Beiftlichen und Laien wejentlich fordern; legen Sie diefelbe gefälligft allen Bemeinde: porftehern und Spundalen por.

Ihre Beftellungen erbitte möglichft um=

gehend.

Hochachtungsvoll Bimmer'iche Buchhandlung.

Rur baar!

Goeben ericien:

# Schloß Hohenzierig.

19. Juli 1810.

Untunft bes Rönigs mit den beiben alteften Bringen am Frühmorgen bes Sterbetages der Rönigin Luife, nach einem Delgemälde von 2B. Riefftahl, photographirt von

Sanfftaengl in München. Größe I. (Extraformat) 27 M. — &

" II. (Imperialf.) 10 " — " " III. (Foliof.) 4 " 50 " " IV. (Cabinetf.) 1 " 50 "

Rabatt 331/3 %.

Reuftrelit, November 1876. G. Barnewit, Hofbuchhandlung.

#### Rünftig ericheinende Bücher u. 1. w.

#### Puttkammer & Mühlbrecht,

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

in Berlin, Unt. d. Linden 64.

[41011.]

In den nächsten Tagen versenden wir Heft 2. des Jahrganges 1876 der in unserm Verlage erscheinenden "Revue de droit international" als Fortsetzung. Gleichzeitig gelangt zur Ausgabe:

#### Le droit international

## Question d'Orient

par

G. Rolin-Jaequemyns.

Lex.-8. 116 Seiten. Geheftet. Preis 2 M 50 & mit 25 % Rabatt.

Diese Schrift ist ein Separat-Abdruck aus der Revue. Der zeitgemässe Gegenstand und die anerkannte wissenschaftliche Bedeutung des Verfassers sichern der Schrift einen weiten Abnehmerkreis unter Staatsmännern, Gelehrten und höhern Beamten; auch praktische Juristen werden gern sich mit derselben bekannt machen, da der Autor seinen Schwerpunkt in die juristische Behandlung der Frage gelegt. Bei Aussicht baler Organisation bis zur Generalinnobe in auf Absatz stellen wir Exemplare à cond.

#### Karl Scholtze's Märchen-Sammlung.

Mit farb. Prachtbildern geschmückt von hervorragenden Künstlern Deutschlands. Jedes Heft 5 Aquarellbilder und 1 Bogen Text nur 60 % ord.

1. Heft: Prinzesschen Tausendschön, (Originalmärchen.) Illustrirt vom Maler Emil Schmidt-Hamburg.

2. Heft: Der kleine Muck (nach W. Hauff). Illustr. vom Maler C. Schweitzer-München.

3. Heft: Der falsche Prinz (nach W. Hauff). Illustr. vom Maler A. Oberländer-München.

Um den vielfachen Anfragen zu begegnen, bringe hierdurch zur Kenntniss der verehrl. Sortimentshandlungen, dass sämmtliche Bestellungen an einem Tage, und zwar nunmehr bestimmt

#### am 15. November a. c.

zur Erledigung gelangen! Ich muss jedoch auch hier wiederholen, dass ich die Märchenhefte à cond. nur in einfacher Anzahl abzugeben vermag.

Indem ich diese Gelegenheit benutze, für das meinem neuen Unternehmen in so reichem Masse zugewendete Interesse verbindlichst zu danken, bitte auch für die Zukunft um dasselbe, und werde bemüht bleiben, Ihre Absatzbestrebungen in jeder Hinsicht zu unterstützen, und somit für Sie möglichst lohnend und nutzbringend zu gestalten.

Handlungen, denen etwa mein über die "Märchen-Sammlung" versandtes und mit Probe-Aquarell versehenes Circular nicht zugekommen sein sollte, wollen mich gef. davon benachrichtigen, und werde ich alsdann an solche nochmals direct unter Kreuzband expediren.

Hochachtungsvoll und ergebenst Leipzig, den 3. November 1876.

Karl Scholtze.

[41013.] Bon ber in unferm Berlage erichienenen

Sted u. Bielmahr, Sammlung von Mutgaben.

ift die 3. Auflage ganglich vergriffen und Die 4. in Borbereitung.

Sollten bon der 3. Auflage bei einzelnen handlungen noch Lagerbeftande fein, fo wolle man fich megen etwaiger Rudnahme birect an uns wenden. Rach dem 1. December nehmen wir unter feinen Umftanden mehr etwas gurüd.

30f. Rojel'iche Buchhandlung in Rempten.

[41014.] In einigen Tagen wird erscheinen:

#### Berner - Taschenbuch

auf das

Jahr 1877.

26. Jahrgang. Preis 4 M.

In Rechnung 25 % und 13/12, baar 7/6. Achtungsvoll

Bern.

B. F. Haller, Verlag.

569